



Schweizerische Gesellschaft für Agrarwirtschaft und Agrarsoziologie
Société Suisse d'Economie et de Sociologie rurales
Swiss Society for Agricultural Economics and Rural Sociology

Protokoll der 42. Generalversammlung der Schweizerischen Gesellschaft für Agrarwirtschaft und Agrarsoziologie (SGA-SSE) vom 16. April 2015 im Spazio Aperto in Bellinzona

Anwesend : Sandra Contzen (Präsidentin), Leslie Berger, Simon Briner, David Bourdin, Esther Bravin, Simon Peter, Martin Pidoux, Christian Schader

Sylvie Aubert, Marco Baltensweiler, Martin Brugger, Maurus Decortins, Therese Haller, Werner Hediger, Robert Huber, Ulrico Feitknecht, Robert Finger, Stefan Flückiger, Markus Lips, Thomas Meier, Marguerite Paus, Sophie Réviron, Alessandro Rossi, Ruth Rossier, Daniele Ryser, Stephan Scheurer, Erwin Stucki, Axel Tonini, Nadia Yerly, Karin Zbinden

Entschuldigt : Simon Lanz

1. Traktandenliste / Wahl der Stimmzähler

Die Präsidentin der SGA, Sandra Contzen, eröffnet die Generalversammlung um 10.50 Uhr.

Es gibt keine Bemerkungen zu den Traktanden:

1. Wahl der Stimmzähler
2. Protokoll der 41. GV vom 24. April 2014 in Zollikofen
3. Begrüssung der neuen Mitglieder
4. Jahresbericht der Präsidentin
5. Journal of Socio-Economics in Agriculture
6. Jahrbuch Agrarwirtschaft und Agrarsoziologie 2014/2015
7. Plattform ländliche Soziologie
8. Jahresrechnung 2014 (Revisorenbericht)
9. Budget 2015
10. Ersatzwahl Rechnungsrevisor
11. Verabschiedung überarbeitetes Leitbild
12. Programm 2015/2016
13. Nachwuchsförderung
14. Verschiedenes

Karin Zbinden und Werner Hediger werden als Stimmzähler gewählt. Es sind 18 Stimmrechtige anwesend.

2. Protokoll der 41. GV vom 24. April 2014 in Zollikofen

Es gibt keine Fragen und Bemerkungen zum Protokoll.

Entscheid: Das Protokoll der 41. GV vom 24. April 2014 wird per Akklamation genehmigt.

3. Begrüssung der neuen Mitglieder

Die im vergangenen und diesem Jahr dazugestossenen Neumitglieder werden via Powerpoint-Folie begrüsst: Willkommen Moritz Flubacher, Lukas Kessler, Tim Kränzlein, Camille Kroug, Giulia Listorti, Susanne Menzel, Nicolas Nägeli, Cécile Neuenschwander, Alessandro Rossi, Beat Rööfli, Mauro Ryser, Dierk Schmid, Patrizia Schwegler, Sandro Steinbach, Axel Tonini, Nadia Yerly.

Die anwesenden Neumitglieder Alessandro Rossi (BLW), Nadia Yerly (BLW) und Axel Tonini (BLW) stellen sich kurz vor. Die Begrüssung neuer Mitglieder, welche der SGA jeweils in der Periode zwischen zwei Generalversammlungen beitreten, wird auch zukünftig ein GV-Traktandum darstellen.

Der Stand der Mitgliedschaft ist zurzeit auf 270 Mitgliedern.

4. Jahresbericht der Präsidentin

Sandra Contzen informiert über die wichtigsten Aktivitäten der SGA im Jahr 2014/2015:

- Die Tagung ‚Wachstum in der Agrar- und Ernährungswirtschaft‘ unter der Federführung vom SVIAL zusammen mit den anderen Agrarwissenschaftlichen Fachgesellschaften am 24./25.4. in Zollikofen war ein voller Erfolg: Es nahmen über 150 Personen teil und der Austausch zwischen Forschung und Praxis sowie zwischen den Fachgesellschaften wurde insbesondere in den World Cafés erreicht.
- Die an der letztjährigen GV unter Traktandum 7 eingebrachten Vorschläge wurden vom Vorstand insbesondere an der Vorstandsklausur bearbeitet:
 - Die Adressliste wurde aktualisiert. Adressänderungen bitte jeweils melden.
 - Öffnung vs. Alleinstellungsmerkmal: Das [Leitbild](#) wurde aktualisiert und überarbeitet: Die SGA-Tagung soll grundsätzlich auch Themen ausserhalb des Kernes Agrarwirtschaft oder Agrarsoziologie zulassen. Für die diesjährige Tagung wurde der Call for Abstracts eng an das Tagungsthema gebunden und bei der Auswahl der Beiträge geschaut, dass diese im weitesten Sinne Ziele der Agrarpolitik thematisieren. Folgende drei Alleinstellungsmerkmale der SGA sollen gepflegt werden: 1) Netzwerk und Austauschplattform im Bereich der Agrarwirtschaft und Agrarsoziologie sein 2) Mit den Tagungen und dem Journal Möglichkeit bieten, Forschungsergebnisse zu präsentieren und zu publizieren 3) Brücke zwischen Wissenschaft und Praxis (Beratung, Administration, Politik etc.) bilden.
- Ein Highlight des Jahres 2014/15 war das neu erschienene Jahrbuch Agrarwirtschaft und Agrarsoziologie, das exklusiv für unsere Mitglieder ist und darüber berichtet, was in der Schweiz im Verlauf des Jahres im Bereich Agrarwirtschaft und Agrarsoziologie spannendes passiert ist.
- Das andere Highlight war der Relaunch des Journals of Socio-Economics in Agriculture für im Peer-Review-Verfahren publizierte Artikel, welches neu in elektronischer Form erscheint und eine eigene Website hat.
- Die SGA Website lautet seit bald einem Jahr www.sse-sga.ch und erscheint in neuer Gestalt. Die Seiten auf Deutsch sind fertiggestellt, die französische und englische

Version sind noch in Bearbeitung. Die alte Internet-Adresse sga-sse steht inzwischen überteuert zum Verkauf, weswegen wir vorerst darauf verzichten, die Adresse zurückzukaufen.

Es gibt keine Fragen und Bemerkungen zum Jahresbericht der Präsidentin.

Entscheid: Der Jahresbericht 2014/2015 wird per Akklamation genehmigt.

5. Journal of Socio-Economics in Agriculture

Christian Schader präsentiert Ziele und Relaunch des neuen online Journals:

- Attraktivität für wissenschaftliche Beiträge von ausgezeichneter Qualität steigern
- Themenfeld Agrarökonomie, ländliche Soziologie (und Schnittstelle dazwischen)
- Internationale Ausrichtung, Sprachen: Englisch, Deutsch, Französisch
- Veröffentlichung der Artikel nur noch Online, nicht mehr in gedruckter Version
- Umbenennung des „Yearbooks“ in ein „Journal“
- Neue separate Website www.jsagr.org
- Zeitnahe kontinuierliche Veröffentlichung der Artikel
- Überarbeitetes Format, Überarbeitung der Guidelines für die Autoren
- Synergien nutzen: Im gedruckten Jahrbuch Hinweise auf die Artikel

6. Jahrbuch Agrarwirtschaft und Agrarsoziologie 2014/2015

Esther Bravin präsentiert das gedruckte Jahrbuch, welches den Mitgliedern im Dezember 2014 per Post zugestellt wurde. Es ist schlanker als die vormaligen Jahrbücher, ansonsten in der äusseren Erscheinung gleich gestaltet wie früher. Im kommenden Jahr werden in der Rundschau der Organisationen auch der Bauernverband und die ZHAW vertreten sein. Es wird auf die QR-Code-Scan-Funktion hingewiesen, über welche man von der Zusammenfassung der durch die SGA publizierten Artikel im Jahrbuch auf die Vollversion im online-Journal gelangt. Vorschläge für eine Buchkritik sind willkommen.

Sandra Contzen bittet um Rückmeldungen und Ideen. Ruth Rossier und Erwin Stucki bedanken sich und letzterer bemerkt, dass die Spaltung des früheren Yearbooks in ein wissenschaftliches online Journal und ein schriftliches Jahrbuch ein wichtiger Schritt für die SGA war. Robert Finger bedankt sich und weist darauf hin, dass die Buchkritik doppelt publiziert werden könnte, also im Journal und im Jahrbuch.

7. Plattform ländliche Soziologie

Sandra Contzen informiert über die Plattform ländliche Soziologie, wo 2014 zwei Treffen stattfanden. Im Juni präsentierte Heidrun Moschitz ausgewählte Ergebnisse des Projektes SOLINSA. Weiter wurden die kommenden Aktivitäten der Plattform diskutiert. Im November 2014 fand das zweite Treffen statt. Maylis Sposito und Laurent Amiott-Suchet präsentierten Ergebnisse des Projekts: « Enjeux socioéconomiques des situations de ruptures de trajectoire familiale dans les très petites entreprises rurales de l'Arc jurassien »

Das nächste Treffen der Plattform findet am 18. Mai 2015 um 13:45 in Bern statt. Christine Jurt wird ihr Projekt zur Wahrnehmung von Chancen und Risiken von Schweizer Bauernfamilien vorstellen. Interessierte Personen sollen sich bitte melden.

8. Jahresrechnung 2014 (Revisorenbericht)

Am 3. März 2015 traf sich Martin Pidoux mit den beiden Revisoren Markus Wildeisen und Alfred Bänninger und erläuterte ihnen die Jahresrechnung 2014. Diese schliesst mit einem Gewinn von 4'847.95 Franken. Eigenkapitalstand per 31.12.2014 liegt bei 50'348.06 Franken.

Er liest den Revisionsbericht vor und schlägt vor, die Rechnung zu genehmigen.

Entscheid: Die Jahresrechnung 2014 wird einstimmig angenommen.

9. Budget 2015

Martin Pidoux erläutert das Budget 2015, welches pessimistisch gerechnet von einem Verlust von 2'300.00 Franken ausgeht. Das neue Herbstfest wurde mit 1'000.00 Franken budgetiert. Die Defizitgarantie der SAGW wurde bestätigt.

Entscheid: Das Budget 2015 wird einstimmig angenommen.

Sandra Contzen weist darauf hin, dass für das Jahr 2016 sowohl für das Journal als auch für das Jahrbuch separat Beiträge bei der SAGW beantragt wurden.

10. Ersatzwahl Rechnungsrevisor

Der langjährige Revisor Markus Wildeisen ist zurückgetreten. Die SGA bedankt sich ganz herzlich für seinen über zehn jährigen Einsatz für die SGA.

Als neue Revisorin stellt sich verdankenswerterweise Nadia Yerly zur Verfügung.

Entscheid: Nadia Yerly wird einstimmig als neue Revisorin gewählt.

11. Verabschiedung überarbeitetes Leitbild

Das Leitbild der SGA wurde im vergangenen Jahr überarbeitet und insbesondere bezüglich Newsletter, Journal und Jahrbuch aktualisiert. Die Ziele der SGA bleiben die gleichen. Das aktuelle Leitbild wird auf der Internetseite zur Verfügung gestellt.

Entscheid: Das überarbeitete Leitbild wird einstimmig angenommen.

12. Programm 2015/2016

Nach dem letzten Gesellschaftsjahr, welches wichtige Neuerungen enthielt, gilt es im neuen Gesellschaftsjahr diese Neuerungen zu festigen und zu konsolidieren.

In Anlehnung an das gelungene Frühlingsfest im Jahr 2013 möchte die SGA ein Herbstfest organisieren, das neben einem wissenschaftlichen Referat vor allem das Gesellige, den Austausch, das Netzwerken in lockerer Atmosphäre ins Zentrum stellt.

Das Herbstfest wird in der zweiten Septemberhälfte stattfinden. Über das genaue Datum wird im Verlauf des Frühsommers informiert.

Die SGA Tagung 2016 wird am 31.3.2016 und 1.4.2016 in Grangeneuve stattfinden. Thema ist der Umgang mit Unsicherheit in der Land- und Ernährungswirtschaft.

13. Nachwuchsförderung

Simon Peter berichtet, dass bezüglich Nachwuchsförderung ein Call an der ETH und HAFL stattfand und auch zukünftig stattfinden wird, welcher sich an Masterstudierende wie auch Bachelorstudierende richtet, ein wissenschaftliches Paper über Ihre Abschlussarbeiten einzureichen. Bekanntlicherweise ist die Studierendendichte im Bereich Agrarwirtschaft an der ETH zurzeit klein, weshalb für den Paper Award 2015 der SGA nur drei Eingänge zu verbuchen waren. Diese drei Papers wurden von Esther Bravin und Simon Peter reviewed und bezüglich wissenschaftlicher Relevanz, Methodik, Verständlichkeit, etc. beurteilt.

1. Platz: **Moritz Flubacher**, Comparison of the Economic Performance between Organic and Conventional Dairy Farms in the Swiss Mountain Region Using Matching and Stochastic Frontier Analysis
2. Platz: **Nicolas Nägeli**, Production Cost Analysis of Almerian Vine Tomato Including Relevant Externalities

Sandra Contzen bittet die Anwesenden, Bachelor- und Masterstudenten mit guten Arbeiten für den Paper Award zu motivieren und diese an Simon Peter zu vermitteln. Die prämierten

Personen werden jeweils eingeladen, an der GV der SGA und dem Verleih des Paper Awards teilzunehmen.

14. Verschiedenes

Ein Besucher der Region weist auf die Expo Tessin hin. Es findet eine Exkursion zum Thema Landwirtschaft am zweiten Tag statt im Val Cantone, Maccadino.

Markus Lipps fragt den Vorstand an, ob die SGA interessiert als Mitorganisatorin bei der Durchführung von themenbezogenen Veranstaltungen im Bereich Agrarwirtschaft aufzutreten (z.B. Reform der Zentralen Auswertung, Ertragswertschätzung oder Vollkostenanalyse). Diese Anlässe dienen zum Austausch auf internationaler Ebene und sind (wahrscheinlich) jeweils einmalig. Dies wird an einer der nächsten Vorstandssitzungen besprochen werden.

Sandra Contzen dankt abschliessend dem Vizepräsidenten Martin Pidoux für seinen Einsatz im Jahr 2014. Neu wird David Bourdin als Vizepräsident für das Gesellschaftsjahr 2015 ernannt.

Die Präsidentin Sandra Contzen schliesst die GV pünktlich um 12.00 Uhr.

Bellinzona, 16. April 2015

Die Protokollführerin: Leslie Berger